Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich Ressort / Stadtbetrieb	Bürgerbeteiligung, Recht, Beteiligungsmanagement, E-Government 300.2 Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Sarah Gehlen +49 202 563 5616 +49 202 563 4742 sarah.gehlen@stadt.wuppertal.de
	Datum: **Drucks.-Nr.:**	09.08.2016 **VO/0598/16** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
13.09.2016	**Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW**	**Entscheidung**

Jahresabschluss 2015 der Bergischen Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH

Grund der Vorlage

Feststellung des Jahresabschlusses in der Gesellschafterversammlung

Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt Wuppertal in der Gesellschafterversammlung der Bergischen Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH (BSWG) wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung wie folgt abzustimmen:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss der BSWG für das Geschäftsjahr 2015 - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang sowie Lagebericht - wird mit einem Jahresüberschuss von 0 Euro festgestellt.
2. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2015 Entlastung erteilt.
3. Zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2016 wird die RINKE TREUHAND GmbH, bestellt.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Paschalis

Begründung

Die Bilanz der BSWG für das Geschäftsjahr 2015 schließt in Aktiva und Passiva mit 373.870,01 €
(Vorjahr: 263.494,39 €).

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist ein ausgeglichenes Jahresergebnis von 0,00 €
aus (Vorjahr: 0,00 €).

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft RINKE TREUNHAND GmbH, Wuppertal, hat den Jahresabschluss der BSWG zum Stichtag 31.12.2015 geprüft und am 28.06.2016 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) hat keine Beanstandungen ergeben.

Der Jahresabschluss 2015 der BSWG weist aus, dass auch nach der Umfirmierung und Umstrukturierung der Gesellschaft der vorgegebene Rahmen des Wirtschaftsplans eingehalten wurde. Ebenfalls Teil der Umstrukturierung war die Aufstockung der Gesamtbeiträge der Gesellschafter um rd. 400 T€ pro Jahr. Insgesamt wurden im Jahr 2015 von den Gesellschaftern 885.000 € (in Form von Quartalsbeiträgen) gezahlt.

Bilanz:

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Bilanzsumme um rd. 110 T€ auf 374 T€ gestiegen. Auf der Aktivseite ist der Anstieg der liquiden Mittel Grund für den Anstieg der Bilanzsumme. Auf der Passivseite ist der Anstieg der Bilanzsumme auf gestiegene Verbindlichkeiten (rd. 265 T€ Vj.: rd. 158 T€) zurückzuführen.
Das Eigenkapital der Gesellschaft in Höhe von 50,1 T€ ist gegenüber dem Vorjahr unverändert. Jedoch sinkt aufgrund der gestiegenen Bilanzsumme die Eigenkapitalquote auf rd. 13,4% (Vorjahr: rd. 18,9%).

Gewinn- und Verlustrechnung

Der Jahresabschluss 2015 endet, wie in den vergangenen Jahren, mit einem ausgeglichenen Jahresergebnis.

Die Gesellschaft erzielt keine eigenen Umsätze und finanziert sich überwiegend aus Zuschüssen für laufende Aufwendungen sowie projektbezogenen Zuwendungen.

Der Bericht des Wirtschaftsprüfers kann beim Beteiligungsmanagement eingesehen werden.

Demografie-Check

Entfällt

Anlagen

Anlage 01 – Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Lagebericht